

TuS Teningen Abteilung Judo

Kleine Judoka beim Pokalturnier

in Freiburg erfolgreich

Am 5. Februar fand in Freiburg das Pokalturnier der U12 und U14 männlich und weiblich statt. Für zwei Judoka war es Premiere, da sie ihren ersten Wettkampf hatten. Für die Judoabteilung des TuS Teningen gingen folgende Judoka an den Start: Laura Grigo, Tobia Ippolito, Matteo Ippolito, Svenja Wendler, Björn Wendler und Felix Bruder.

Laura Grigo war sehr gespannt, wie diese Meisterschaft für sie ablaufen würde, da dies ihre erste war, welche sie mit Bravour ausführte. Eine Mischung aus Stand- und Bodentechniken brachte ihr den 1. Platz. Tobia Ippolito hatte es da schon etwas schwerer. Er konnte sich mit Standfestigkeit und guten Haltegriffen den 5. Platz sichern. Sein Bruder Matteo konnte mit seinen Gegnern gut mithalten und holte sich einen fair erkämpften 3. Platz.



Felix Bruder war genauso aufgeregt wie seine Judokollegin Laura, denn auch er stand zum ersten Mal bei einer Meisterschaft auf der Matte. Er hatte es in seiner Alters- und Gewichtsklasse schon schwer, da viele Judoka an den Start gingen, was ihn jedoch nicht zu stören schien. Er warf alles in eine Waagschale und sein Einsatz wurde sogleich mit einem 2. Platz belohnt. Björn Wendler musste auch gute Puste haben, was jedoch schwerfiel, da seine Gegner kräftig dagegen gehalten hatten. Björn erkämpfte sich den 7. Platz. Seine Schwester Svenja durfte bei dieser Meisterschaft zum ersten Mal ihr Können unter Beweis stellen und Erfahrungen sammeln. Sie erreichte den 6. Platz. Die Trainer Herbert Schinköth und Thomas Wendler sowie die Betreuer der Judoabteilung bedanken sich nochmals bei allen Beteiligten für den guten und verletzungsfreien Ausgang dieser Meisterschaft.

Bild v.l.n.r.hinten: Tobia Ippolito, Matteo Ippolito, Svenja Wendler

Bild v.l.n.r. vorne: Felix Bruder, Björn Wendler, Laura Grigo, Thomas Wendler

TuS Teningen Abteilung Judo

Kleine Judoka ganz groß bei den Kreis-Einzelmeisterschaften der U12 m/w am 11. Februar 2012 in Freiburg. Am vergangenen Wochenende starteten wieder zwei „kleine“ Judoka durch. Felix Bruder und Svenja Wendler freuten sich erneut auf die Chance, ihr erlerntes Können auszuprobieren. Felix konnte seinen gelernten Techniken im Stand und Boden gezielt einsetzen und sich Runde um Runde behaupten. Sein Durchhalten hat sich gelohnt und wurde mit einem 1. Platz belohnt. Auch Svenja setzte im Wettkampf ihre gelernten Techniken gut um und wurde ebenfalls mit einem Platz auf dem Siebertreppchen belohnt. Sie belegte den dritten Platz.

Die Trainer Herbert Schinköth und Thomas Wendler waren wieder einmal sehr erfreut, über so gute Platzierungen. Die Judoabteilung wünscht weiterhin faire und verletzungsfreie Wettkämpfe.



Bild v.l.n.r.: Felix Bruder, Thomas Wendler, Svenja Wendler